

Das Team auf Ihrer Seite...

ÖVP Aktuell

Offizielles Medium der  ÖVP-Ortsgruppe Lieboch



STEIERMARK WÄHLEN. BEI UNS IN LIEBOCH



LIEBE LIEBOCHERINNEN UND LIEBOCHER!

Am 24. Juni 2010 wurde ich einstimmig zur Ortsparteiobmann der Liebocher Volkspartei gewählt. Für dieses Vertrauen bedanke ich mich bei allen Teilnehmern des außerordentlichen Ortsparteitag.

Mit der Übernahme dieser Funktion trete ich in die Fußstapfen meines Vorgängers, Herrn **Werner Lang**, der für die langjährige Ausübung der Ortsparteiobmannes und 2. Vizebürgermeisters, das silberne Ehrenzeichen der „Steirischen Volkspartei“ verliehen bekommen hat. Hiefür meine herzlichste Gratulation.



Seit den Gemeinderatswahlen darf ich auch das Amt des 2. Vizebürgermeister ausüben und möchte Ihnen einen Einblick in unsere zukünftige Arbeit für unseren Ort und der Bevölkerung geben. Nachstehende Inhalte und deren Umsetzung sind uns sehr wichtig:

Mehr Raum für Wirtschaft. In einem gesunden Raum für Wirtschaft entwickelt sich mehr Arbeit. Standorte für neue Betriebe und die Unterstützung der Betriebs-Nachfolger sind uns wichtig.

Mehr Raum für Familien. Mehr Sicherheit der Familien beginnt mit einer vernünftigen Beschäftigung der

Generationen. Wir können durch öffentlichen Raum in Form von Kinderbetreuung und Freizeit-Anlagen etwas beitragen.

Mehr Raum für Information. Wir können mehr aus unserem Lieboch machen, wenn wir unsere Ressourcen gezielt einsetzen. Klaren Raum für informative Politik gebe ich als Vize-Bürgermeister gerne in jedem Gespräch.

Ich bedanke mich bei allen ausgeschiedenen Gemeinderäten und bitte alle interessierten einmal bei einer Fraktionssitzung der ÖVP Lieboch teilzunehmen. Die Termine werden von Roman Wiesenhofer per E-Mail bekanntgegeben. Bei Interesse nehmen Sie mit meinem Kollegen Kontakt unter roman.wiesenhofer@spath.at auf, und lassen Sie sich in den Verteiler aufnehmen.

Am 26. September 2010 wählt die Steiermark einen neuen Landtag. Ich bitte Sie, als Kandidat des Bezirkes Graz-Umgebung, um Ihre Stimme für die steirische Volkspartei. So können wir auf den erfolgreichen Weg der Steiermark zurückkehren.

Ihr Stefan Helmreich
2. Vizebürgermeister
Telefon: 0664 / 83 87 509,
E-Mail: vizebuergermeister@stefan-helmreich.com



ORTSPARTEITAG DER ÖVP LIEBOCH

Am 24. Juni 2010 fand der Ortsparteitag der ÖVP-Fraktion statt. Als Ehrengast durften wir Frau Bundesrätin **MMag. Barbara Eibinger** begrüßen. Sie hielt ein sehr interessantes Referat über die EU und gab uns auch einige Einblicke in ihre Tätigkeit als Bundesrätin. Sie ging auch auf die Situation der Steirischen ÖVP vor der Landtagswahl 2010 ein. Vizebürgermeister **Stefan Helmreich** wurde einstimmig zum neuen Ortsparteiobmann gewählt und löste damit den langjährigen Obmann **Werner Lang** ab. Stefan Helmreich bedankte sich bei Werner Lang für seine langjährige Tätigkeit als Vizebürgermeister und Ortsparteiobmann und überreichte ihm ein kleines Geschenk. Weiters dankte er auch einigen langjährigen Gemeinderatsmitgliedern, die aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind, für ihre bisherige Arbeit und bat weiterhin um gute Zusammenarbeit. Nach der Diskussion ließen wir den ordentlichen Ortsparteitag im GH Schirgi gemütlich ausklingen.



Wechsel an der Spitze der ÖVP Lieboch: Stefan Helmreich (li.) löste den langjährigen Obmann Werner Lang ab. Bundesrätin Barbara Eibinger führte die Neuwahl durch.

Impressum:

Herausgeber, Verleger und Medieninhaber: ÖVP Lieboch, Föhreng. 2a, A-8501 Lieboch; Redaktion: Werner Lang, Föhrengasse 2a, 8501 Lieboch, werner.lang@oevp-lieboch.com; Fotos: Schelch, Wiesenhofer, Helmreich, STVP; Druck: MSS Print, Kalsdorf

LANDTAGSWAHL 2010

Weiß-Grün statt Rot: Fünf Jahre sind genug!

Beliebigkeit und Wankelmut haben Einzug gehalten im Land. Die fünf Jahre „rote Steiermark“ waren fünf verlorene Jahre. Im Jahr 2005 war die Steiermark „Wachstumssieger“, heute liegen wir am sechsten Platz.

Was meint Hermann Schützenhöfer, wenn er sagt: „Die Steiermark kann mehr“?

**MEHR STEIERMARK
Verlässlichkeit
statt Beliebigkeit**

Hermann Schützenhöfer: „Ich habe eine Vorstellung, wohin dieses Land gehen soll. Wir wollen die Geschicke der Steiermark wieder in die Hand nehmen. Und ich sage heute, mit dem Blick auf die kommenden Jahre: Ich möchte, dass die Steiermark wieder „steirisch“ wird. Ich möchte, dass die Steiermark in Österreich wieder etwas gilt. Wir brauchen wieder Handschlagqualität, Verlässlichkeit und Heimatliebe. Ich möchte, dass in der Steiermark wieder Politik nach Werten und Grundsätzen gemacht wird. Dafür möchte ich in den kommenden fünf Jahren arbeiten.“

**MEHR ARBEIT
Leistungsgerechtigkeit statt
Verteilungsgerechtigkeit**

Dem Sozialpolitiker Hermann Schützenhöfer, der den Mindestlohn gefordert hat, als sich noch niemand traute, davon zu sprechen, ist die Schaffung von Arbeitsplätzen mehr als ein Lippenbekenntnis: „Leistung muss sich wieder lohnen. Wir müssen Arbeitsplätze schaffen und nicht Arbeitslosigkeit verwalten. So wie wir durch immer neue Schulden nicht die Zukunft der jungen Menschen verspielen dür-

fen, müssen wir der älteren Generation ihre Ansprüche, die sie sich durch lebenslange Leistung erworben haben, sichern. Man sichert Arbeit und Pensionen nicht dadurch, dass man Betriebe mit neuen Steuern und Verunglimpfung vertreibt. Um Arbeit und sozialen Frieden zu sichern, braucht es Wirtschaftskompetenz. Wir haben sie.“

**MEHR SICHERHEIT
Sicherheit ist ein
Grundbedürfnis**

Wenn Hermann Schützenhöfer verhandelt, kann es lange dauern. Kaum einmal steht er auf, bevor es nicht ein Ergebnis gibt.

Das war so, als er dem Bund die höhere Finanzierungsbeteiligung am LKH 2020 abgerungen hat, das war so, als er der Innenministerin fast ein Jahr lang klar gemacht hat, dass die Steiermark 300 zusätzliche Polizistinnen und Polizisten braucht.

Schützenhöfer: „Wir sind kein Selbstbedienungsladen für Kriminelle, egal ob aus dem In- oder

aus dem Ausland. Wer verfolgt wird und Hilfe braucht, der soll sich auf unseren Schutz verlassen können. Wer mit uns leben will, dem sollen wir unter die Arme greifen. Aber: Keine Toleranz für Kriminalität, kein Verständnis für Asylmissbrauch. Deshalb habe ich lange Zeit mit der Innenministerin verhandelt, dass die Steiermark 300 zusätzliche Polizistinnen und Polizisten bekommt. Es ist gelungen.“

Mehr Arbeit, mehr Sicherheit, mehr Steiermark. Das sind drei Schwerpunkte, die Hermann Schützenhöfer mit der Steirischen Volkspartei in den nächsten fünf Jahren angehen wird.



VOLLE MOTIVATION FÜR 26. SEPTEMBER

Die ÖVP will bei der Landtagswahl 2010 den Landeshauptmann wieder zurückerobern. Im bevölkerungsreichsten Wahlkreis 1 mit Graz und Graz-Umgebung wird die Wahl entschieden.

Schon am Bezirksparteitag in Frohnleiten Anfang August mit rund 450 teilnehmenden Funktionären war es zu spüren. „Es ist etwas in Bewegung. Gemeinsam können wir es schaffen“, dankte **Hermann Schützenhöfer** Bezirksparteiobmann LAbg. **Wolfgang Kasic** für eine geeinte Bezirkspartei. Insgesamt 14 Frauen und Männer aus allen gesellschaftlichen Bereichen bilden das Kandidatenteam aus Graz-Umgebung. Angeführt wird die Liste von Wolfgang Kasic selbst. Dahinter schon die erste Frau: **Barbara Eibinger**, bisher vier Jahre Bundesrätin in Wien, wird künftig an seiner Seite die Menschen aus den 57 GU-Gemeinden im Landtag vertreten.



Foto: Ullrich, Frohnleiten

Wollen, dass die Steiermark wieder etwas gilt: Wolfgang Kasic, Hermann Schützenhöfer und Barbara Eibinger (v.li.)

Mehr Steiermark

Große Einigkeit verspürt Kasic, wenn er die Tugenden von Hermann Schützenhöfer anspricht – jene, die der aktuelle Landeshauptmann vermissen lässt: „Unser Hermann Schützenhöfer ist ein Garant für Verlässlichkeit, Kompetenz und Handschlagqualität. Es wird Zeit, dass die Steiermark wieder eine ordentliche Führung bekommt und steirisch wird!“

Mehr Graz-Umgebung

Persönlich steht Wolfgang Kasic für mehr Bürgernähe. Es sei zu einer Unsitte geworden, alles und jedes reglementieren zu wollen. Gesetzmaterien gehören durchforstet und Bürokratie abgebaut, so Kasic. Der bisherige stellvertretende Klubobmann

will für einen verstärkten Ausgleich von Leistungsgesellschaft und Sozialsystem sorgen. Der Arbeitsplatz-Motor Graz-Umgebung würde dazu die Basis legen.

„Um diese Top-Position in der Steiermark halten zu können, braucht es aber einen weiteren Ausbau der Infrastruktur“, so Kasic abschließend.



MEHR
STEIERMARK.

 W. Kasic Frohnleiten	 B. Eibinger Seiersberg				
 W. Schiffer Eggersdorf	 D. Gößler Feldkirchen	 M. Zechner Deutschfeistritz	 M. Hartner Gössendorf	 F. Adler Vasoldsberg	 S. Helmreich Lieboch
 J. Herzog Großstübing	 K. Bloder Kainbach	 P. Ozek Stattegg	 E. Huber-Reismann Kumberg	 M. Kamper Hart bei Graz	 F. Kreinz Dobl

Hermann Schützenhöfer und unsere Kandidaten aus GU.


26. SEPT. X LISTE 2

SENIORENAUSFLUG IN DIE VERGANGENHEIT

Der diesjährige Seniorentag der Marktgemeinde Lieboch erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Sehr viele Seniorinnen und Senioren haben sich eingefunden um einige fröhliche gemeinsame Stunden miteinander zu verbringen

Beim gemeinsamen Mittagessen in der Veranstaltungshalle hatten wir die Gelegenheit, uns als neue Gemeinderäte vorzustellen und bei der Ausgabe des Essens behilflich zu sein.

Für einige von uns war das eine Herausforderung.

Anschließend führen wir gemeinsam ins Sensenmuseum nach Deutschfeistritz, wo uns bei einer Führung die Kunst der Sensenschmiede eindrucksvoll erklärt wurde. Durch die liebevolle Arbeit der Mitarbeiter des Museums wird ein altes Stück Geschichte aufrecht erhalten. Anschließend ging es weiter nach Übelbach, wo dieser Tag mit Musik, einer Jause und guter Laune einen gemütlichen Ausklang

fand. Ich freue mich schon jetzt auf unseren gemeinsamen Ausflug im nächsten Jahr.

Ihr GR. F.Daniel Eberhardt



GENUSSKRONE FÜR FRIEDRIKE TENGG

Die besten Betriebe Österreichs wurden bei der Genusskronengala im Juni 2010 ermittelt. Die Preisträger dieser Auszeichnung zählen zur absoluten Elite des kulinarischen Handwerks.

Wir gratulieren Frau Friederike Tengg zur Genusskrone 2010/2011 für ihr Walnussbrot sehr herzlich und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg bei der Herstellung ihrer wunderbaren Produkte. Familie Tengg führt ihren Betrieb im Vollerwerb und verarbeitet für ihre hervorragenden Brote ausschließlich eigenes Getreide.

Zu kaufen gibt's alle Produkte beim Bauernmarkt jeden Freitag, von 14:00 bis 17:00 Uhr und jeden Samstag beim Bauernmarkt der Fa. Lutz von 9:00 bis 15:00 Uhr.



VERLEIHUNG DES TITELS ÖKONOMIERAT AN GABRIELE KONRAD!

Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich überreichte Frau Gabriele Konrad das Dekret über die Verleihung des Titels „Ökonomierat“. Dazu gratulieren wir sehr herzlich.

Gabi Konrad ist seit fast 30 Jahren Gemeindebäuerin in Lieboch und war von 2000 bis 2008 Bezirksbäuerin in Graz-Umgebung. Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und viel Freude und Kraft für ihre Arbeit.



Freuen sich über die Auszeichnung: ÖR Gabriele Konrad mit Gatten Otto Konrad und Landwirtschaftsminister Niki Berlakovic bei der Verleihung in #####.

FAMILIENFRÜHSCHOPPEN

Bei hochsommerlichen Temperaturen hielt die Ortsgruppe der ÖVP Lieboch ihren traditionellen Familienfrühschoppen ab.



Gut beschattet wurden im Außenbereich des Krughofes der Familie Schirgi rund 400 Gäste mit vielen steirischen Köstlichkeiten versorgt. **Markus und Sabine Konrad** sowie **Gerald Knaus** standen am Grill und bereitete für die Gäste herzhaft Burger, Bratwürste und Koteletts zu. Als Dessert wurden köstliche hausgemachte Mehlspeisen von **Silvia Eberhart** vom Gasthaus Dampflok und wunderbare Sachertorten von **Frau Pichler** angeboten, die reißenden Absatz fanden. Bei diesen beiden Damen möchte ich mich auf diesem Wege nochmals sehr herzlich bedanken. Um die Hitze erträglicher zu machen, versorgte uns **Martin Bachner** – Chef vom Café Highway – mit hausgemachten Eisspezialitäten.

Unser ehemaliger Vizebürgermeister, **Werner Lang**, bedankte sich bei allen Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen der letzten Jahre und überreichte dem neuen Vizebürgermeister das Mikrophon. **Stefan Helmreich** begrüßte die Gäste und stellte bei dieser Gelegenheit sein neues, teilweise altbewährtes Team vor. Wir konnten

auch den Bezirksparteiobmann LAbg. **Wolfgang Kasic** und seine Stellvertreterin BR **MMag. Barbara Eibinger** als Ehrengäste begrüßen

Bei Livemusik und dem einen oder anderen Glaserl Wein wurden viele Gespräche geführt und auch Freundschaften geschlossen. Die schattenspendenden Bäume haben für Kühle und entspannende Atmosphäre unter den Besuchern gesorgt. So hielt die sehr gute Stimmung bis in die Abendstunden an.

Abschließend bedanken uns bei den vielen Besuchern für ihr Kommen und bei Familie Schirgi, deren Gastgarten und Räumlichkeiten immer wieder ein Erlebnis sind.

Ihr Gemeinderat und Gemeindevorstandsmitglied Roman Wiesenhofer
Fraktionsführer der ÖVP-Lieboch



KINDERCAMP 2010: Nächstes Jahr soll nicht mehr doppelt bezahlt werden!



Aufgrund vieler Anfragen und Anregungen (Frauenbewegung Lieboch, Elternverein der Volksschule Lieboch) habe ich im Kinder- und Jugendausschuss angeregt, für das Jahr 2011 das Kindercamp terminlich mit den Zeiten der Sommerbetreuung in der Volksschule abzustimmen, damit alle Kinder die Möglichkeit haben, an diesem sehr beliebten Camp teilzunehmen und die Eltern für die Betreuung ihrer Kinder in den Ferien nicht doppelt bezahlen müssen. Für weitere Anregungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ihr GR Roman Wiesenhofer,



FRAUENBEWEGUNG LIEBOCH



Am 1. Juni 2010 hatten wir den Ortsfrauentag mit Neuwahl des Vorstandes. Ich habe nun die ehrenvolle Aufgabe, diese doch schon sehr gewachsene Ortsgruppe als Obfrau zu begleiten. Nachdem meine Vorgängerin, Brigitte Klingenberg, der ich für ihre bisherige Tätigkeit als Obfrau an dieser Stelle herzlich danken möchte, ihre berufliche Laufbahn nach Ungarn verlegt hat, habe ich schon 2006 als geschäftsführende Obfrau die Gruppe

„übernommen“. Wir haben einige Veranstaltungen zum Thema „Gesundheit“ abgehalten und auch noch viele in Planung.

Auch der gesellschaftliche Teil kommt bei uns nie zu kurz. Im Herbst machen wir eine gemeinsame Wanderung in der näheren Umgebung und auch Vorträge sind wieder geplant. Wir werden noch rechtzeitig darüber informieren. Wir verstehen uns als Gruppe von Frauen für Frauen.

Erfahrungsaustausch steht bei uns an vorderster Stelle. Für Wünsche und Anregungen stehe ich gerne zur Verfügung. Bei Interesse bitte ich Sie, sich unter der Telefonnummer 0664/1217585 zu melden.

Wir Frauen können mehr, als man(n) uns zutraut. Gemeinsam können wir was bewegen.

Ihre Anna Lang
Frauenbewegung Lieboch

JVP: NEUE FÜHRUNG UND VIELE AKTIVITÄTEN

Bei der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand unserer Ortsgruppe neu gewählt. Wir freuen uns sehr, dass Denise Zweidick bereit ist, unsere Gruppe als Obfrau zu führen. Ihre Stellvertreter sind Martin und Peter Hösele.

Mit der neuen Führung des Vorstandes kam wieder frischer Wind in den Jugendverein und es fanden bereits drei tolle Veranstaltungen in den letzten drei Monaten statt und zahlreiche weitere werden folgen.

Als erste Veranstaltung der neuen JVP wurde das Dart- und Kegeltturnier am 9. Mai 2010 beim Krughof veranstaltet, wo wir uns über viele Teilnehmer freuen durften.

Das Tischtennisturnier im kleinen Rahmen, bei Familie Zweidick in der Hochstraße, an einem wunderschönen Sommersonntag war ein voller Erfolg. Wir hatten sehr viel Spaß.

Das größte Highlight war das Beachvolleyballturnier, das am 17. Juli 2010 trotz Sturmwarnungen ohne Zwischenfälle über die Bühne ging. 14 Teams trotzten der schlechten

Wettervorhersage und nahmen am Turnier teil und wurden bis zum Schluss mit Sonnenschein und kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Nach zahlreichen Vorrundenspielen und den Finalspielen konnte sich das Team der „City Datschga“ als Favorit gegen das Team „Fremde Erde“ durchsetzen und bekam die € 200,- Preisgeld für den Turniersieg.

Wir möchten uns hiermit bei unseren Hauptsponsoren, Firma Bodlos, Raiffeisenbank Lieboch - Stainz und Familie Schirgi für das Sponsoring des Hauptpreises bzw. eines Matchballes vielmals bedanken.

Weiters möchten wir uns auch bei sämtlichen Betrieben und Familien in Lieboch bedanken, die uns mit Sachspenden bei sämtlichen Veranstaltungen unterstützt haben und dadurch die Durchführung erst ermöglicht haben.



Falls sich Jugendliche aus unserem Ort für unsere Aktivitäten interessieren, bitten wir um Kontaktaufnahme mit Denise Zweidick (0664 / 426 96 42), Martin Hösele (0664 / 212 99 70) oder Peter Hösele (0664 / 50 52 839). Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr bei uns mitmachen würdet!



**STEIRISCHE
VOLKSPARTEI**



**DIE ZUKUNFT IST
WEISS-GRÜN**

ZURÜCK ZUR

STEIERMARK.



HERMANN SCHÜTZENHÖFER

